

Abziehbad ALK

Das Abziehbad ALK ist zum **anodischen** Ablösen von Glanznickel-, Messing-, Kupfer- und Zinnschichten **sowie einiger anderer Metallschichten von Eisenwerkstoffen als Grundmaterial** bestimmt. Halbglanz oder Mattnickelschichten werden vom Abziehbad ALK nicht abgelöst.

Ungehärteter oder nicht legierter Stahl als Grundmaterial wird auch bei überhöhter Ablösezeit nicht angegriffen, so dass ein Schleifen oder Bürsten vor erneuter Galvanisierung nicht erforderlich ist. Mit dem Abziehbad ALK können Schichtfolgen der genannten Metalle in einem Arbeitsgang abgezogen werden.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

